



Hospizkreis wird elektrisch

Landkreis – Die Vorsitzende und die Mitarbeiterinnen des Hospizkreises im Landkreis Miesbach haben vor Kurzem ihr neues Auto entgegengenommen. Große Unterstützung erfuhren sie dabei von Martin Weingärtner, dem Eigentümer des Autohauses Weingärtner in Waakirchen. Von nun an werden kranke, sterbende Menschen und deren Nahestehende im ganzen Landkreis Miesbach mit einem elektrisch betriebenen Auto besucht – ganz egal, ob sie zu Hause, in einem Pflegeheim oder im Krankenhaus sind. „Die ehrenamtliche Hospizbegleitung ist ein Geschenk für alle Menschen, die sie annehmen wollen“, heißt es in einer Mitteilung. Jederzeit kann sich jeder, der möchte, an den Hospizverein wenden unter Telefon 08024/4779855 oder per E-Mail an info@hospizkreis.de. Weitere Informationen gibt es auch online unter www.hospizkreis.de. Bei der Übergabe des neuen Fahrzeugs dabei waren (v.l.) Koordinatorin Miriam Cetinich, 1. Vorsitzende Franziska Gräfin von Drechsel, Martin Weingärtner vom gleichnamigen Autohaus, Alexander Danner vom Autohaus und Hospizkreis-Koordinatorin Petra Obermüller.

Foto: GB